

MA 57
Frauenabteilung
der Stadt Wien

Die Mitarbeiterinnen der Referate für Grundlagenarbeit und rechtliche Angelegenheiten...

beobachten Zahlen und Themen, die für Frauen und Mädchen in Wien wichtig sind.

entwickeln Konzepte für Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

arbeiten an Maßnahmen in den Bereichen Frauenforschung, Frauenförderung und Gleichbehandlung.

geben Studien in Auftrag.

beteiligen sich an Arbeitskreisen und Netzwerken auf Gemeindeebene, auf nationaler und internationaler Ebene.

betreuen Gruppen von Besucherinnen und Besuchern aus unterschiedlichen Ländern und Fachbereichen.

verfassen Stellungnahmen zu frauenspezifischen und rechtlichen Fragen.

wirken bei frauenrelevanten Rechtsangelegenheiten mit.

Die Mitarbeiterinnen des Förderreferates

- unterstützen Vereine bei Angeboten für Mädchen und Frauen in Wien.
- finanzieren den Verein Wiener Frauenhäuser.
- erteilen Förderungen an Kleinprojekte.

Die Mitarbeiterinnen der Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit

- versorgen Wienerinnen mit aktuellen Themen der Frauenpolitik.
- machen auf Beratungsangebote aufmerksam.
- führen Veranstaltungen durch.

Die Mitarbeiterinnen des Bürobereichs sind erste Ansprechpartnerinnen für alle

telefonischen Anliegen

erledigen Bestellungen von Broschüren und Publikationen

organisieren und wickeln die Arbeitsabläufe in der Abteilung ab

Die Mitarbeiterinnen des Frauentelefons 01 408 70 66

beraten in Rechts- und Sozialangelegenheiten mit den Schwerpunkten Ehe- und Familienrecht, Unterhalt

vermitteln zu anderen Wiener Beratungs- und Betreuungseinrichtungen

Telefonische Beratung:

Montag, Dienstag, Mittwoch 8-12 Uhr

Donnerstag, Freitag 12-16 Uhr

Persönliche Beratung:

nach telefonischer Vereinbarung

Die Mitarbeiterinnen des 24-Stunden Frauennotrufs 01 71 71 9

**bieten Soforthilfe von 0-24 Uhr für Frauen
und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr**

**helfen und beraten bei sexueller, körperlicher
und psychischer Gewalt**

**begleiten Frauen zur Polizei, ins Spital,
zu Gericht**

**beraten mitbetroffene Angehörige,
FreundInnen, Bekannte**

beraten online

**„Frauen sollen in dieser Stadt sicher,
selbstbestimmt und unabhängig leben.
Die Frauenabteilung der Stadt Wien
unterstützt Sie dabei.“**

Sandra Frauenberger, amtsführende Stadträtin

Die Geschichte der MA 57 - Frauenabteilung der Stadt Wien

- 1991 Gemeinderatsbeschluss zur Einrichtung der „Magistratsabteilung 57 - Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten“**
- 1992 Aufnahme der Arbeit als Frauenbüro der Stadt Wien**
- 1994 Einrichtung des Frauentelefons**
- 1996 Einrichtung des 24-Stunden Frauennotrufs**
- 2002 Umbenennung in „Frauenabteilung der Stadt Wien“**

Die Mitarbeiterinnen kommen aus zahlreichen Fachrichtungen:

Geschichte, Politikwissenschaft, Psychologie, Rechtswissenschaften, Slawistik, Sozialarbeit, Soziologie, Supervision, Werbegrafik, Wirtschaftswissenschaften und Bürofach.

Homepages

www.frauen.wien.at

www.frauennotruf.wien.at

www.wienfuerwienerinnen.at

www.werbewatchgroup-wien.at

www.alleinerziehen.at

www.femcities.at

www.toechtertag.at

www.jobs4girls.at

www.frauensichtbarmachen.at

www.musieum.at

**Bestellung von Informationsmaterial und
Publikationen unter Tel.: 01 4000-83518
oder www.frauen.wien.at**

Bestellservice der Stadt Wien:

<https://www.wien.gv.at/medien/shop/index.html>

Online zum Download:

<https://www.wien.gv.at/menschen/frauen/download.html>

Impressum

**Medieninhaberin und für den Inhalt
verantwortlich:**

**MA 57 - Frauenabteilung der Stadt Wien
Friedrich-Schmidt-Platz 3, 1082 Wien**

Druck: MA 21 - Reprografie, September 2014